



2. Thema-Turnier des Hamburger Schachverbandes

Am 23.11. fand in den Räumen der Schachclubs Schwarz-Weiß Harburg das zweite Thema-Turnier statt.

Die Gastgeber **Willi Elfers** und **Hans-Jürgen Steiner** hatten bereits alles aufgebaut und für Getränke gesorgt. **Boris Bruhn**, **Berthold Schmidt** und **Prof. Dr. Perygrin Warneke** vom veranstaltenden Hamburger Schachverband hatten sich extra um die Speisen für den Pausensnack gekümmert.

Das Thema des Tages war „*Ungarisch*“, und wer beim 1. Thema-Turnier dabei war, der weiß: es gibt wieder kleine Überraschungen. Zuerst wurden mit „aufstehen“ und „aufrufen“ etwa gleich starke Paarungen gebildet. Danach lauschten die 20 anwesenden Schachfreunde einem kleinen Einführungsvortrag von mir zum Thema *Ungarische Verteidigung*.

Mit der vorgegebenen Variante auf den Brettern spielten die Teilnehmer nun **eine Schnellpartie** mit 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler. Auf vorbereiteten Formularen bestand die Möglichkeit, die Partien mitzuschreiben.

Nach der Partie wurde eine **ausgiebige Pause** gemacht bei original ungarischer frischen Paprikastreifen. Es wurden Kaffee, Tee und gekühlte Getränke gereicht.

Zur **häuslichen Nachbereitung** wurden nach der Hinrunde „**Eröffnungsblätter**“ zur Verfügung gestellt, auf denen die Züge und deren Ideen im Groben dargestellt waren. Zusätzlich waren auf den Eröffnungsblättern Musterpartien abgedruckt.



Hinrunde : Ungarische Verteidigung



Kein Grund zur Sorge: Schatzmeister René Thielscher steht kurz vor der Umwandlung auf c1.

Gestärkt folgte nun die Rückrunde, allerdings mit einer anderen Eröffnung. Nach dem trockenen Stoff wurde es nun *feurig*: das **Budapester Gambit** stand auf dem Programm. Also wurde in der Rückrunde eine Stellung gespielt, die einen **hoch taktischen Charakter** hatte und der Partieausgang sowohl für Weiß als auch für Schwarz stets auf Messers Schneide stand.

Es entstanden hoch **spannende Partien**, die teilweise bis ganz zum Schluss ausgekämpft wurden.

Im Nachgang wurde zudem eine **kleine Analyse** der superscharfen Stellung angeboten (ergänzend zum Eröffnungsblatt).

Am Ende erhielt jeder ein landestypisches **Gewürz**, in diesem Fall, na klar: **Paprikapulver edelsüß**. Ein schönes Andenken an einen gelungenen Nachmittag, der pünktlich um 18:15 Uhr endete.

Vielen Dank für die **Gastfreundschaft** an die Schachfreunde von Schwarz-Weiß Harburg! Und vielen Dank allen Teilnehmern, denen es gewiss wieder einmal Spaß gebracht hat, sich mit zwei vorgegebenen Stellungen „herumzuschlagen.“

Viszontlátásra! (Auf Wiedersehen!)

b



Rückrunde: Taktik und Angriff!



Schärfer als Gulasch: Budapester Gambit

Möchten Sie, dass in Ihrem Verein ein Thema-Turnier stattfindet?

Dann wenden Sie sich gern an den Vorstand des Schachverbandes, z.B. wie die Schachfreunde von Schwarz-Weiß Harburg es getan haben und sich mit dem 2. Vorsitzenden **Berthold Schmidt** in Verbindung gesetzt haben.

(Boris Bruhn)